

WARTUNGSPLAN

Wartungsintervalle

Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Die Nichtbefolgung führt zu übermäßigem Verschleiß und frühzeitigen Ausfällen.

Der Wartungsplan dient als Anweisung zur richtigen Wartung des Bobcat-Laders.



VERLETZUNGS- ODER LEBENSGEFAHR

Vor Betrieb und Wartung der Maschine ist eine gründliche Einweisung erforderlich. Stets die Bedienungs- und Wartungsanleitung, das Handbuch und die auf der Maschine befindlichen Sicherheitsschilder (Aufkleber) lesen. Bei der Ausführung von Reparatur-, Einstell- oder Wartungsarbeiten stets die Warnhinweise sowie die Anweisungen in den Handbüchern befolgen. Nach ausgeführten Einstellungen, Reparaturen oder Wartungsarbeiten die betreffenden Teile auf Funktionstüchtigkeit überprüfen. Der Betrieb durch ungeschulte Fahrer sowie die Nichtbeachtung von Anweisungen kann zu Unfällen mit Verletzungs- oder Todesfolge führen.

W-2003-0807

Alle 10 Stunden (vor dem Starten des Laders)

- **Motoröl**— Ölstand überprüfen und gegebenenfalls Öl nachfüllen. (siehe Seite 152.)
- **Motorluftfilter und Luftsystem** - Display-Konsole überprüfen. Wartung nur bei Bedarf. Auf undichte Stellen und beschädigte Komponenten prüfen. (siehe Seite 146.)
- **Motorkühlsystem** – Hydraulikölkühler, Kühler, den Kondensator der Klimaanlage (falls vorhanden) und das Heckgitter von Schmutzablagerungen reinigen. Den Kühlmittelstand in KALTEM Zustand prüfen und ggf. vorgemischtes Kühlmittel hinzufügen. (siehe Seite 155.) und (siehe Seite 158.)
- **Kraftstofffilter** – Display-Konsole überprüfen. Eingeschlossenes Wasser ablassen, falls erforderlich. (siehe Seite 150.)
- **Hubarme, Zylinder, Bob-Tach-Drehzapfen, Keile** – Mit Mehrzweckfett auf Lithiumbasis abschmieren. (siehe Seite 187.)
- **Sicherheitsgurt, Aufrollmechanismus, Schutzbügel, Verriegelungssystem** - Zustand des Sicherheitsgurts prüfen. Aufrollmechanismus säubern und bei Bedarf auswechseln. Den Schutzbügel und das Verriegelungssystem auf korrekte Funktion überprüfen. Bewegliche Teile von Schmutz und Fremdpartikeln reinigen. (siehe Seite 130.) und (siehe Seite 132.)
- **BICS™ Verriegelungssystem**- Auf Funktionstüchtigkeit prüfen. Hub- und Kippfunktionen dürfen bei hochgeklapptem Schutzbügel NICHT FUNKTIONIEREN. (siehe Seite 129.)
- **Hupe** – Auf Funktionstüchtigkeit prüfen. (siehe Seite 52.)
- **Fahrerkabine** – Bolzen, Unterlegscheiben und Muttern überprüfen. Zustand der Kabine kontrollieren. (siehe Seite 138.)
- **Kontrollanzeigen und -leuchten** - Alle Kontrollanzeigen und -leuchten auf korrekte Funktion überprüfen. (siehe Seite 39.)
- **Sicherheitsschilder und rutschfeste Tritte** – Sicherheitsschilder (Aufkleber) und rutschfeste Tritte auf Beschädigung überprüfen. Alle Schilder oder Trittflächen austauschen, die beschädigt oder verschlissen sind. (siehe Seite 19.) und (siehe Seite 94.)
- **Hydrauliköl** – Ölstand überprüfen und gegebenenfalls Öl nachfüllen. (siehe Seite 170.)
- **Heizungs- und Klimaanlagefilter** (falls vorhanden) - Filter bei Bedarf reinigen oder auswechseln. (siehe Seite 143.)

WARTUNGSPLAN (FORTSETZUNG)

Wartungsintervalle (Forts.)

Alle 50 Betriebsstunden

- **Hydraulikschläuche und Leitungen** - Auf Schäden und Leckagen prüfen. Bei Bedarf reparieren oder austauschen.
- **Feststellbremse, Pedale, Handsteuerungen und Lenkhebel oder Joysticks** - Auf Funktionsdichtigkeit prüfen. Bei Bedarf reparieren oder einstellen.
- **Muttern bzw. Schrauben der Raupen-Antriebsräder** - Auf losen Sitz hin prüfen und mit dem richtigen Drehmoment anziehen. (siehe Seite 180.)
- **Raupenmuttern** - Auf losen Sitz hin prüfen und mit dem richtigen Drehmoment anziehen. (siehe Seite 180.)
- **Riemenspannung** - Prüfen und bei Bedarf einstellen. (siehe Seite 176.)
- **Motor / Antriebsriemen des Hydrostatiksystems** - Erstmals nach 50 Betriebsstunden, danach gemäß Wartungsplan überprüfen. Auf Verschleiß oder Beschädigung prüfen. Bei Bedarf einstellen oder austauschen. (siehe Seite 183.)
- **Motoröl und -filter** - Erstmals nach 50 Betriebsstunden, danach gemäß Wartungsplan überprüfen. Öl und Filter wechseln. (siehe Seite 153.)

Alle 100 Betriebsstunden

- **Batterie** – Kabel und Anschlüsse kontrollieren. (siehe Seite 166.)
- **Motoröl und -filter** - Überprüfen Sie bei der Arbeit unter schweren Bedingungen alle 100 Stunden Öl und Filter. Öl und Filter wechseln. (siehe Seite 153.)

Alle 250 Betriebsstunden oder 12 Monate

- **Motor / Antriebsriemen des Hydrostatiksystems** - Auf Verschleiß oder Beschädigung überprüfen. Bei Bedarf einstellen oder austauschen. (siehe Seite 183.)
- **Antriebsriemen (Lichtmaschine, Klimaanlage, Wasserpumpe)** - Zustandsüberprüfung. Bei Bedarf austauschen. (siehe Seite 181.) und (siehe Seite 182.)
- **BICS™-Verriegelungssystem** - Die Funktion der Hubarm-Bypass-Steuerung überprüfen. (siehe Seite 129.)

Alle 500 Betriebsstunden oder 12 Monate

- **Kraftstofffilter** – Filtereinsatz auswechseln. (siehe Seite 150.)
- **Füllfilter, Entlüfterkappe des Hydrauliköltanks** - Füllfilter und Entlüfterkappe des Hydrauliköltanks auswechseln. (siehe Seite 174.) und (siehe Seite 175.)
- **Hydrostatikmotor** – Öl wechseln. (siehe Seite 180.)
- **Motoröl und -filter** - Ölwechsel durchführen, Filter auswechseln. (siehe Seite 153.)
- **Heizspirale und Klimaanlageverdampfer** (bei entsprechender Ausstattung) – Reinigen Sie die Heizspirale und den Klimaanlageverdampfer. Reinigen Sie den Abflüsse der Trockenkammer. (siehe Seite 144.)

Alle 1000 Betriebsstunden oder 12 Monate

- **Hydraulik-/Hydrostatikfilter** - Hydraulik-/Hydrostatikfilter auswechseln. (siehe Seite 173.)
- **Hydrauliköltank** – Öl wechseln. (siehe Seite 171.)
- **Motorventile** – Ventilspiel der Motorventile einstellen.

Alle 1500 Betriebsstunden oder 24 Monate

- **Kühlmittel** – Kühlmittel wechseln. (siehe Seite 159.)

HINWEIS: Sie können das Inspektionsheft selbst bestellen oder über Ihren Bobcat-Händler beziehen.
Teile-Nr.: 7296478.